

## Presseinformation

An die Vertreterinnen und Vertreter  
der Medien

Wiesbaden, 22. April 2020

Nr. 56

Innenminister Peter Beuth:

### **„Unterstützung auch in schwierigen Zeiten“**

**SWIM: Frei- und Hallenbäder mit rund 7,4 Millionen Euro gefördert.**

Wiesbaden. Die Landesregierung setzt sich auch in Zeiten von Corona weiter für die flächendeckende Modernisierung der hessischen Bäderlandschaft ein. Das betonte Innen- und Sportminister Peter Beuth anlässlich der Unterzeichnung von 27 neuen SWIM-Zuwendungsbescheiden in der Gesamthöhe von rund 7,4 Millionen Euro.

„Gerade, weil unsere Schwimmbäder derzeit aufgrund der Corona-Pandemie nicht geöffnet sein können und unter Einnahmeausfällen leiden, unterstützen wir sie auch in schwierigen Zeiten. Die Maßnahmen in Hessen sind dabei so vielfältig, wie die hessische Bäderlandschaft selbst. Sowohl die Erneuerung von Schwimmbecken und Umkleiden zur Attraktivitätssteigerung als auch die energetische Modernisierung von Sanitärtechnik zur Kosteneinsparung stehen dabei auf dem Programm. Die aktuelle ‚Corona-Zwangspause‘ kann gut geeignet sein, kleinere und größere Schwimmbadprojekte voranzubringen, damit die Bürgerinnen und Bürger in absehbarer Zukunft noch mehr Freude beim Schwimmen und Baden in unseren hessischen Frei- und Hallenbädern verspüren“, so Sportminister Peter Beuth.

Im Rahmen des SWIM-Programms stehen von 2019 bis 2023 insgesamt 50 Millionen Euro für Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen zur Verfügung. Kommunen, Vereine und öffentliche Schwimmbadbetreiber können seit vergangenem Jahr hierfür eine Förderung beantragen. Erstmals können neben Hallenbädern auch Freibäder von der neuen SWIM-Fördermöglichkeit profitieren. Hessische Landkreise, Städte, Gemeinden und deren öffentlich-

rechtliche Unternehmen sowie Zweckverbände können sich für das Förderprogramm bewerben. Darüber hinaus sind auch gemeinnützige Sportverbände und -vereine sowie Fördervereine und andere gemeinnützige Institutionen antragsberechtigt. Förderziel ist es zukunftsfähige und wirtschaftlich sinnvolle Sportstätten zu fördern. Ein besonderes Augenmerk liegt hierbei auf Maßnahmen, welche die Betriebskosten und insbesondere den Energieverbrauch senken.

„Es ist sehr wichtig, dass Kinder und Erwachsene in Hessen schwimmen können. Dafür müssen sie aber auch möglichst überall schwimmen können, das gilt explizit auch für den ländlichen Raum. Die Landesregierung baut zwar keine eigenen Schwimmbäder, aber mit SWIM erleichtern wir es Kommunen und Vereinen, sich für eine Modernisierungsmaßnahme zu entscheiden und so Bäder flächendeckend zu erhalten. Bei uns darf es kein Bädersterben geben. Mit unserem Programm machen wir stattdessen Hessens Bäder fit für die Zukunft. Jeder sollte die Möglichkeit haben, sportlich aktiv zu sein. Der Schwimmsport verbindet zudem Jung und Alt und hält gesund“, sagte Peter Beuth.

Die Landesregierung hatte in den Jahren 2007 bis 2012 im Rahmen des Hallenbad-Investitionsprogramms (HAI) bereits insgesamt 105 Hallenbäder mit Landesmitteln in Höhe von insgesamt rund 45 Millionen Euro bezuschusst.

Das Hessische Ministerium des Innern und für Sport unterstützte in den vergangenen Wochen und Monaten folgende Projekte im Rahmen von SWIM:

#### **Kreis Bergstraße**

##### **Gemeinde Grasellenbach**

60.000 Euro für die Modernisierung des Wirtschaftsgebäudes im Freibad Hammelbach in Grasellenbach

#### **Stadt Frankfurt**

##### **Magistrat der Stadt Frankfurt am Main**

708.000 Euro für die Edelstahlauskleidung des Schwimmerbeckens und die Erneuerung der Wasseraufbereitung im Freibad Nieder-Eschbach

#### **Landkreis Fulda**

##### **Gemeindevorstand der Gemeinde Hofbieber**

367.000 Euro für die Sanierung des Freibades Bieberstein in Hofbieber

##### **Gemeindevorstand der Gemeinde Ehrenberg (Rhön)**

70.000 Euro für Energetische Sanierung, Herstellung eines barrierefreien Zugangsbereichs inkl. Kassenautomat und Anschaffung einer Beckenabdeckung im Freibad Wüstensachsen in Ehrenberg (Rhön)

**Landkreis Gießen**

**Gemeindevorstand der Gemeinde Biebertal**

145.000 Euro für die Teilsanierung des Familienbades in Biebertal

**Landkreis Hersfeld-Rotenburg**

**Gemeindevorstand der Gemeinde Ronshausen**

73.000 Euro für die Energetische Sanierung und Modernisierung des Freibades BadePark Ronshausen

**Hochtaunuskreis**

**Stadtwerke Bad Homburg vor der Höhe**

473.000 Euro für die Sanierung des Hallenbeckens und der Lüftungsanlagen im Seedammbad Bad Homburg

**Gemeinde Glashütten**

63.000 Euro für Sanierungsmaßnahmen im Schwimmbad Schloßborn in Glashütten

**Landkreis Kassel**

**Gemeindevorstand der Gemeinde Oberweser**

58.000 Euro für die Deckensanierung im Hallenbad Oedelsheim in Oberweser

**Landkreis Lahn-Dill**

**Magistrat der Stadt Dillenburg**

868.000 Euro für Sanierungsmaßnahmen im Hallenbad Aquarena Dillenburg

**Landkreis Limburg-Weilburg**

**Gemeindevorstand der Gemeinde Elz**

29.000 Euro für die Erneuerung der Umwälzpumpen im Freibad Elz

**Landkreis Main-Kinzig**

**Magistrat der Stadt Hanau**

1.000.000 Euro für die Sanierung Beckenumgang und Wasseraufbereitung im Lindenau-Bad in Hanau

**Landkreis Marburg-Biedenkopf**

**Magistrat der Stadt Kirchhain**

1.000.000 Euro für die Modernisierung des Freibades Kirchhain

**Magistrat der Stadt Neustadt (Hessen)**

95.000 Euro für den behindertengerechten Umbau sowie die Erneuerung der Heizungs- und Lüftungsanlage des Hallenbades Rotkäppchenbad in Neustadt-Mengsberg

**Förderverein Waldschwimmbad Kirchvers e.V.**

45.000 Euro für die Anschaffung neuer Pumpen und eines Beckensaugers, den Austausch der Computersteuerung der Filteranlage sowie der Filterplatten und die Erneuerung der Beckenabgrenzung im Waldschwimmbad Kirchvers

**Magistrat der Universitätsstadt Marburg**

41.000 Euro für die Herstellung eines barrierefreien Übergangs und die Aufstellung eines Aufsichtsturms im Sport- und Freizeitbad AquaMar in Marburg

**Landkreis Offenbach****Gemeindevorstand der Gemeinde Mainhausen**

110.000 Euro für den Umbau und Erweiterung des Funktionsgebäudes am Badesees Mainflingen in Mainhausen

**Magistrat der Stadt Seligenstadt**

86.000 Euro für die Sanierung der Funktionsbereiche im Freibad Seligenstadt

**Magistrat der Stadt Dreieich**

77.000 Euro für die Erneuerung der Mess- und Regeltechnikanlage sowie den Anschluss an das Fernwärmenetz im Parkschwimmbad in Dreieich

**Magistrat der Stadt Rödermark**

70.000 Euro für technische und bauliche Modernisierungen im Badehaus Rödermark

**Rheingau-Taunus-Kreis****Magistrat der Hochschulstadt Geisenheim**

1.100.000 Euro für Sanierung der Beckenanlage sowie der Beckenumgänge und technischer Randgewerke im Rheingau-Bad Geisenheim

**Vogelsbergkreis****Gemeinde Grebenhain**

72.000 Euro für die Sanierung der Beckenauskleidung, des Beckenkopfes und der Durchschreitebecken im Familienbad Ilbeshausen-Hochwaldhausen

**Magistrat der Stadt Kirtorf**

55.000 Euro für die Sanierung des Freibades Heimertshausen in Kirtorf

**Landkreis Waldeck-Frankenberg****Förderverein Walmebad Mengershausen e.V.**

60.000 Euro für die Erneuerung der Filtertechnikanlage im Walmebad Mengershausen in Bad Arolsen

**Freibad Landau e.V.**

58.000 Euro für den Einbau einer Beckenraststufe und Sanierung der Wandkronen im Freibad Landau in Bad Arolsen

**Werra-Meißner-Kreis**

**Magistrat der Stadt Waldkappel**

65.000 Euro für die Erneuerung der Solaranlage und der Filteranlage im Freibad Waldkappel

**Stadt Wiesbaden**

**Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden**

566.000 Euro für Sanierung der Lüftungsanlage und der Durchschreitebecken im Freibad Kleinfeldchen in Wiesbaden

Weitere Informationen zum Förderprogramm SWIM finden Sie unter ***swim.hessen.de***.